

Aus den Versammlungen

TuS fürchtet ohne die „Alte Ziegelei“ um seine Zukunft

Von unserem Mitarbeiter
DAVID INDERLIED

Gütersloh-Friedrichsdorf (gl). Die Sporthalle gesperrt, ein rapider Mitgliederschwund und angekündigte Etatkürzungen: Die Unterbringung von Flüchtlingen in der „Alten Ziegelei“ durch die Stadt Gütersloh hat den TuS Friedrichsdorf in arge Bedrängnis gebracht.

Auf der Jahreshauptversammlung im Hotel Schützenhof Niermann wurde eines deutlich: „Tippe“ fürchtet um die Zukunft seines größten Vereins. „Wir haben schwere Zeiten hinter uns und noch schwere Zeiten mit viel Arbeit vor uns“, stimmte TuS-Vorsitzender Hubert Brummel die knapp 70 anwesenden Mitglieder auf die Vereinskrise ein, die wohl noch länger dauern wird.

Für den TuS ist mit der Entscheidung der Bezirksregierung,

die Sporthalle „Alte Ziegelei“ zum 24. Juli vergangenen Jahres als Notaufnahmequartier für Flüchtlinge umzufunktionieren, ein Kartenhaus regelrecht zusammengebrochen. Während für die Hobby-, Gesundheits- und Kursangebote vor Ort räumliche Alternativen gefunden wurden, mussten die Wettkampf- und Leistungsgruppen großflächig verteilt werden. Die Folgen sind gravierend.

„Ein Dach über dem Kopf geht über den Sport, darüber sind wir uns alle einig“, sagte Brummel. Doch es werde eng für den Sportverein, dessen Mitgliederzahl im vergangenen Jahr um 193 auf 1682 Sportler gesunken ist. Als „besorgniserregend“ stufte Brummel die deutlich gesunkene Zahl neuer Mitglieder ein, die bislang immer die Waage mit den Austritten gehalten hätten. In 2015 meldeten sich nur 113 Interessenten neu an, dem standen

306 Vereinsaustritte gegenüber.

Zwar konnte der stellvertretende Kassierer Josef Nix in Vertretung von Corinna Heimsoth ein Plus von 1325 Euro in der Vereinskasse verkünden. Doch dieses erkläre sich durch eine Beitrags-erhöhung. „Der Mitglieder-rückgang wird sich in diesem Jahr auswirken“, kündigte Brummel Etatkürzungen für alle Abteilungen an. Nicht vom Tisch ist zudem eine weitere Beitragserhöhung, die nur aufgrund der Sporthal-lensituation ausgesetzt wurde.

Auch sportlich ging die Sper-rung der „Alten Ziegelei“ nicht spurlos am TuS vorbei. Die Sport-gymnasten mussten nach Issel-horst ausweichen. Dort seien die Geräte nicht zufriedenstellend oder könnten nicht genutzt wer-den, klagte Brummel. Die Aus-richtung von Veranstaltungen ist nicht mehr möglich und ein kom-plexer Neuaufbau der Mann-schaften unumgänglich.



Wollen gemeinsam die Sporthallensituation in Friedrichsdorf verbessern: (v. l.) Wilhelm Kottmann (Leiter Fachbereich Kultur und Sport der Stadt), Jens Twelker (stellvertretender Geschäftsführer), Geschäftsführer Jochen Wesemann, Vorsitzender Hubert Brummel, Beisitzerin Brigitte Brummel, Klaus Bünemann (2. Vorsitzender), Werner Stegemann (Beisitzer) und Josef Nix (stellvertretender Kassierer). Bilder: dali



Für ihre langjährige Vereinstreue wurden (v. l.) Christoph von Tiesenhausen, Udo Vormbrock, Andre Nestroy und Mathias Gehle ausgezeichnet.

Fremdnutzung bis in 2018 hinein

Gütersloh-Friedrichsdorf (dali). Als Blitzableiter für die Stadtverwaltung bekam Wilhelm Kottmann den Ärger der Mitglieder des TuS Friedrichsdorf zu spüren. Kottmann, im Rathaus als Leiter der Fachbereiche Kultur und Sport unter anderem für die Vereine zuständig, hatte aber keine guten Nachrichten mitge-bracht.

„Die Bezirksregierung wird den Status der ‚Alten Ziegelei‘ als Notunterkunft zum Ende des Monats März aufgeben“, kündigte Kottmann an. Damit gehe die Verantwortung und Entschei-dungsgewalt auf die Stadt Gü-tersloh über. Diese hat bereits angekündigt, die Sporthalle als Dauerlösung für die Unterbrin-gung von Flüchtlingen zu nutzen. „Das würde eine Fremdnutzung

der Halle bis mindestens ins Jahr 2018 hinein bedeuten“, verdeutlichte TuS-Vorsitzender Hubert Brummel. „Umfang, Kosten und Zeitrahmen der danach erforder-lichen Renovierung sind nicht ab-sehbar.“

Der TuS-Vorstand will der Stadtverwaltung Lösungen und mögliche Immobilien für die Un-terbringung der Asylbewerber anbieten. „Jetzt haben wir den di-rekten Zugang zu den Entschei-dern“, kündigte Brummel ein bal-diges Gespräch mit Bürgermeis-ter Henning Schulz an.

Zumindest in finanzieller Hin-sicht versprach Kottmann, dass der Verein für Instandsetzungsar-beiten nicht aufkommen müsse. Der Fachbereichsleiter stellte auch eine frühere Nutzung in Aussicht: „Ziel der Verwaltung ist

es, spätestens im Jahr 2017 die Sporthalle wieder freizuziehen.“ Er stellte in Aussicht, Hilfspakete zu schnüren, um Vereine beim Wiederaufbau zu unterstützen.

Auch wenn Wilhelm Kottmann von den Mitgliedern für seinen unermüdlichen Einsatz viel Lob und Dank bekam, musste er sich doch viel Ärger anhören. „Die Hallensituation kostet uns viele Kinder beim Training“, beklagte Badminton-Jugendwart Frank Marten. Das Training finde nun in der Innenstadthalle und in der Halle der Janusz-Korczak-Gesamtschule statt. „Wir können die Eltern nicht mehr motivieren, ihre Kinder dorthin zu bringen.“ Ein weiteres Mitglied brachte die Stimmung auf den Punkt: „Es ist ein Debakel, wenn man das alles so hört.“

Auf einen Blick

□ **Vertrauen in Vorstand:** Ein un-veränderter Vorstand soll den TuS Friedrichsdorf durch die Krise führen. Die Mitglieder be-stätigten im Rahmen der Jahres-hauptversammlung einstimmig Hubert Brummel als Vorsitzen-der und Jochen Wesemann als Geschäftsführer. Als Beisitzer wurde Werner Stegemann ge-wählt. Die Position des dritten Vorsitzenden bleibt vakant.

□ **Mitglieder ausgezeichnet:** Für 40 Jahre Treue zum TuS wurden Frank Aistermann, Mathias Geh-le, Marc Lüttig, Andre Nestroy und Udo Vormbrock geehrt. Seit 25 Jahren dabei sind Monika Drücker, Rosemarie Hechschl, Hildegard Johannhörster, Katrin Krukenbaum, Christoph von Tiesenhausen und Ursula Vortanz.

Fußball		
Kreisliga C, St. 1		
SCW Liemke III - SW Marienfeld III	1:1	
SV Avenwedde III - VfB Schloß Holte IV	3:1	
FSC Rheda III - VfB Lette II	3:3	
VfL Rheda II - BSC Rheda	0:4	
SW Marienfeld III - Türküçü Gütersloh II	5:1	
SCW Liemke III - Anadolu Harsewinkel	1:5	
Dalke Soccer Gütersloh - SCE Gütersloh II	6:1	
SC Blankenhagen II - DITB Verl	0:5	
1 (1) Ana. Harsewinkel	19 17 1 1	96: 9 52
2 (2) DITB Verl	19 16 2 1	91: 19 50
3 (3) BSC Rheda	19 15 1 3	85: 23 46
4 (5) SW Marienfeld III	19 12 2 5	62: 25 38
5 (4) Ar. Harsewinkel	18 12 1 5	82: 48 37
6 (6) Schloß Holte IV	19 8 3 8	69: 42 27
7 (7) VfB Lette II	19 8 3 8	47: 46 27
8 (9) Dalke Soccer Güte.	19 8 2 9	41: 48 26
9 (8) SC Blankenhagen II	19 8 0 11	46: 66 24
10 (10) FSC Rheda III	19 7 2 10	54: 61 23
11 (12) SV Avenwedde III	19 7 2 10	35: 44 23
12 (11) SCW Liemke III	19 7 1 11	50: 69 22
13 (13) VfL Rheda II	19 5 1 13	47: 78 16
14 (14) Türküçü Güter. II	19 4 2 13	35: 77 14
15 (15) GW Harsewinkel	18 2 2 14	33: 95 8
16 (16) SCE Gütersloh II	19 1 1 17	21:148 4
Kreisliga C, St. 2		
SG Druffel II - RW Mastholte III	2:6	
ASC Gütersloh - GW Varsenell II	3:2	
Preußen Verl - RW St. Vit II	3:1	
BSC Rheda II - SCW Liemke II	3:0	
Ger. Westerviehe II - Westfalia Neuenkirchen II	verl.	
Viktoria Rietberg III - BW Gütersloh II	verl.	
1 (1) ASC Gütersloh	17 14 1 2	55:25 43
2 (2) FC Gütersloh II	16 12 1 0	46:19 36
3 (3) Viktoria Rietberg III	13 11 1 1	42:13 34
4 (4) GW Varsenell II	15 10 1 4	44:25 31
5 (5) Ger. Westerviehe II	16 8 2 6	35:36 26
6 (6) FC Surenheide II	16 8 2 6	52:56 26
7 (7) VfB Schloß Holte III	16 8 2 6	38:43 26
8 (8) BSC Rheda II	18 8 2 8	42:56 26
9 (9) SCW Liemke II	16 5 4 7	33:31 19
10 (12) Preußen Verl	18 6 1 11	39:52 19
11 (10) BW Gütersloh II	17 5 4 8	30:45 19
12 (11) RW St. Vit II	16 5 1 10	45:47 16
13 (14) RW Mastholte III	17 5 1 11	44:51 16
14 (13) We. Neuenkirchen II	16 4 3 9	34:46 15
15 (15) SG Druffel II	17 0 1 16	16:70 1
A-Junioren, Westfalenliga		
RW Ahlen - Wattenscheid 09	3:4	
FC Gievenbeck - SV Rödinghausen	1:2	
Arm. Bielefeld - SC Verl	3:0	
SC Paderborn - Eintr. Dortmund	5:2	
VfB Hils - Eintr. Rheine	0:1	
FC Iserlohn 46/49 - SuS Stadtlohn	0:4	
1 (1) SV Rödinghausen	14 10 3 1	38:16 33
2 (2) Arm. Bielefeld	14 9 5 0	34:10 32
3 (3) SC Paderborn	14 8 2 4	40:18 26
4 (4) FC Gievenbeck	14 6 3 5	22:18 21
5 (5) SC Verl	14 5 4 5	34:27 19
6 (6) Eintr. Dortmund	14 5 2 7	25:32 17
7 (9) Wattenscheid 09	14 5 2 7	23:32 17
8 (10) Eintr. Rheine	14 5 1 8	18:19 16
9 (7) RW Ahlen	14 4 4 6	31:33 16
10 (8) FC Iserlohn 46/49	14 4 3 7	18:30 15
11 (11) SuS Stadtlohn	14 4 2 8	14:40 14
12 (12) VfB Hils	14 2 3 9	13:35 9

Und wie hat Ihre Mannschaft gespielt...?

Der „Glocke“-Ergebnisdienst liefert Ihnen 200 Tabellen in neun Sportarten.

Alle Tabellen im Lokalsport auf www.die-glocke.de

Handball-Bezirksliga

Derby-Debakel für HSG, Zelle-Team stark

Kreis Gütersloh (hcr). Ein 25:34 (11:16)-Debakel erlebten die Bezirksliga-Handballer der HSG Rietberg-Mastholte im Stadtderby mit der SG Neuenkirchen-Varensell.

„Die Niederlage ist absolut verdient, auch in dieser Höhe. Keiner hat gebrannt, die Einstellung stimmte nicht“, kritisierte HSG-Trainer Ralph Eckel. Nach einer Viertelstunde (2:6) war es allein Torwart Thomas Kröger, der die HSG noch im Spiel hielt. Wäh-

rend beim Eckel-Team noch über Ballverluste im Angriff getrauert wurde, tauchten die SG-Konterspezialisten Andi Heuermann sowie Maxi Schröder frei vor Kröger auf. „Wir wussten, dass wir das Spiel in der Abwehr gewinnen müssen“, sagte der zufriedene SG-Trainer Matthias Zelle, „die Leistung war überragend“.

Nach der Pause erhöhten die Gäste über 19:11 auf 27:17. Die HSG ließ in dieser Phase jedes Aufbäumen vermissen. „Einige



Obwohl er 34-mal den Ball aus dem Netz holen musste, zeigte Torwart Thomas Kröger noch die beste Rietberger Derbyleistung. Bild: man

Handball-Kreisliga

TVI-Reserve bleibt dran, Spitzenreiter überrollt Verl

Kreis Gütersloh (jk). Am 21. Spieltag in der Handball-Kreisliga wahrte der TV Isselhorst II mit einem knappen Erfolg gegen den FC Greffen die Aufstiegsoption. □ **TV Isselhorst II – FC Greffen 26:24 (14:12).** „Das hätte ruhig deutlicher ausfallen können“, monierte TV-Trainer Dirk Heitmann. Beim 20:20 in der 48. Minute hätte die Partie sogar noch kippen können. Als ruhender Pol erwies sich wieder einmal Isselhorsts Torwart Mark Grzidik. „Mit fünf gesunden und vier an-

geschlagenen Spielern sind wir angetreten und haben uns dafür achtbar aus der Affäre gezogen“, sagte Greffens Trainer Mirko Bostelmann.

TVI-Tore: Vormfenne (7), Siekmann (4), Kellmermeier (4), Imkamp (3), Banze (3), Töpfer (3), Winterer (1)

FCG-Tore: Barkey (1), Dingwerth (10), Farthmann (2), Heptner (4), Lange (5), Meyer (1) □ **SpFr Loxten II – TV Verl II 41:25 (21:25).** „Chapeau“, sagte Verls Trainer Christoph Güldner

in Richtung Loxten, das den Verlern nicht den Hauch einer Chance ließ. Beide Teams traten ersatzgeschwächt an. Loxten hatte allerdings den Oberliga-Stammspieler Heiner Steinkühler nach auskuriert Verletzung dabei.

TVV-Tore: Guntermann (7/4), Kunze (3), Hartmann (1), Jürgenliemke (1), Gehle (1), Erichlandwehr (2), Rosenblatt (4), Jogereit (6)

□ **TG Hörste II – HSG Rietberg-Mastholte II 29:28 (16:13).** So langsam wird es eng im Abstiegs-

kampf für das Team von Johannes Böckmann. Die HSG unterlag in Hörste allerdings mit viel Pech. Steffen Böhme gelang in der 55. Minute das Tor zur 24:26-Führung für die HSG. Doch in der Schlussphase schwanden bei den Emsstädtern die Kräfte. Hörstes Marvin Wernecke erzielte kurz vor Schluss den 29:28-Siegtreffer.

HSG-Tore: Grusdas (5), Brockmann (3(2)), Hilgenkamp (1), Pöpelbaum (7/4), Böhme (9), Ewers (3)

Fußball		
B-Junioren, Westfalenliga		
Preußen Münster - SC Münster 08	3:0	
Hombrucher SV - SV Lippstadt	1:0	
Wattenscheid 09 - FC Iserlohn 46/49	2:1	
VfL Bochum II - VfL Theesen	2:2	
Bor. Dortmund II - RW Ahlen	2:0	
SC Verl - FC Schalke 04 II	1:3	
1 (1) Hombrucher SV	14 12 2 0	33:11 38
2 (2) Preußen Münster	14 11 0 3	31: 9 33
3 (3) Bor. Dortmund II	14 9 2 3	40:14 29
4 (5) VfL Bochum II	14 5 4 5	19:17 19
5 (4) SV Lippstadt	13 6 1 6	18:16 19
6 (6) FC Schalke 04 II	14 6 1 7	22:28 19
7 (7) FC Iserlohn 46/49	14 4 3 7	15:21 15
8 (10) Wattenscheid 09	14 4 3 7	18:36 15
9 (8) SC Verl	13 3 5 5	21:24 14
10 (9) VfL Theesen	14 3 5 6	16:24 14
11 (11) SC Münster 08	14 2 5 7	8:21 11
12 (12) RW Ahlen	14 1 3 10	10:30 6

Tischtennis

Frauen, Kreisliga		
BTG Bielefeld II - Spvg. Steinhagen II	0:8	
VfL Theesen - BTG Bielefeld	1:8	
GW Varsenell - DJK Avenwedde II	8:4	
1 BTG Bielefeld	12 11 1 0	95:25 18: 1
2 GW Varsenell	12 8 2 2	90:44 18: 6
3 Spvg. Steinhagen II	12 7 1 4	76:55 15: 9
4 DJK Avenwedde II	12 4 3 5	61:77 11:13
5 BTG Bielefeld II	12 3 2 7	57:83 8:16
6 SV Münsterbach II	12 3 1 8	44:79 7:17
7 VfL Theesen	12 1 0 11	34:94 2:22

Volleyball

Verbandsliga, St. 4		
Altenbeken-Schwaney - Gütersloher TV II	0:3	
BTW Bünde - VBC Paderborn II	0:3	
TPost SV Bielefeld IV - Münster-Gievenbeck II	3:1	
Blau-Weiss Aasee II - DJK Everswinkel	3:1	
TV Emsdetten - Gütersloher TV	1:3	
1 Blau-Weiss Aasee II	17 13 4 4	46:24 39
2 TV Emsdetten	17 12 5 4	42:31 33
3 DJK Everswinkel	17 9 8 36	30: 26
4 Gütersloher TV II	17 9 8 36	37: 25
5 Altenbeken-Schwaney	17 8 9 33	35: 25
6 VBC Paderborn II	16 7 9 31	33: 23
7 Tel. Post SV Bielefeld IV	17 8 9 33	37: 23
8 BTW Bünde	17 5 12 32	42: 20
9 TSC Münster-Gievenbeck II	16 7 9 38	26: 19
10 Gütersloher TV	17 6 11 28	40: 19

Frauen, Landesliga, St. 8		
Soester TV - SC Halle	3:1	
T. Post SV Bielefeld II - TV Leopoldstal	3:1	
VfB Schloß Holte - Telek. Post SV Bielefeld III	3:0	
SuS Oesterdeiden - SV Dringenberg	3:2	
1 Gütersloher TV	15 15 0 45	8: 42
2 SC Halle	15 12 3 38	19: 33
3 T. Post SV Bielefeld II	15 10 5 35	22: 30
4 Soester TV	15 8 7 31	29: 24
5 SuS Oesterdeiden	15 8 7 29	28: 23
6 VfB Schloß Holte	15 6 9 24	33: 18
7 TV Leopoldstal	16 5 11 24	36: 18
8 SV Dringenberg	15 4 11 24	33: 16
9 Telek. Post SV Bielefeld III	15 0 15 34	5: 0